

Landrat Michael Makiolla begrüßt 30 Neuzugänge bei der Kreispolizeibehörde Unna



Begrüßung der Neuzugänge der KPB Unna durch Landrat Michael Makiolla. Foto: Kreispolizei Unna

Landrat Michael Makiolla freut sich, dass zum landesweiten Nachersatztermin der Polizei NRW am 1. September insgesamt 30 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte zur Kreispolizeibehörde Unna versetzt wurden.

Er begrüßte die neuen Kolleginnen und Kollegen am heutigen Tag in der Ökologiestation Bergkamen-Heil und hieß sie in ihrem neuen Zuständigkeitsbereich herzlich willkommen. Makiolla wies als Behördenleiter aber auch deutlich darauf hin, dass diese

personelle Verstärkung, aufgrund von Pensionierungen und Versetzungen bei der Kreispolizeibehörde Unna, dringend benötigt wird.

26 Polizeikommissarinnen und -kommissare kommen frisch vom dreijährigen Bachelorstudium zur Kreispolizeibehörde, 4 Polizeibeamte waren zuvor bereits in anderen Polizeibehörden tätig.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen werden innerhalb der Kreispolizeibehörde Unna wie folgt verteilt:

- 8 kommen zur Polizeiwache Schwerte
- 11 zur Polizeiwache Unna
- 6 zur Polizeiwache Kamen
- 3 zur Polizeiwache Werne
- 1 zur Kriminalwache
- 1 Einsatztrainer zur Fortbildungsstelle.

Zum 1. September wurden insgesamt 6 Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte aus persönlichen Gründen von der Kreispolizeibehörde Unna in andere Polizeibehörden versetzt: 2 zum Polizeipräsidium Dortmund, 2 zum Landesamt für Aus- und Fortbildung der Polizei NRW, einer zum Polizeipräsidium Hagen und einer zur Kreispolizeibehörde Borken.